



© Mark Sengstbratl

Betriebsareal Gebol

Samesleitnerstrasse 34
4470 Enns, Österreich

ARCHITEKTUR
MOD Architektur

BAUHERRSCHAFT
GEBOL

TRAGWERKSPLANUNG
Klotzmann ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2022

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSdatum
04. März 2026



Mit dem Neubau des Büro- und Logistikstandortes reagiert die Firma Gebol auf das Wachstum des Unternehmens und schafft räumliche Voraussetzungen für zukünftige Expansionen. Der Entwurf vereint 1.600 m² Büroflächen und 6.500 m² Logistikflächen (jeweils inklusive Untergeschoss- und Technikbereiche). Die Herausforderung lag in der Vermittlung zwischen dem großvolumigen Baukörper der Logistikhalle und der kleinteiligeren Struktur des Bürogebäudes. Beide Funktionen sind eigenständig ablesbar und bilden dennoch eine kompakte Einheit, wobei die Erschließung so organisiert ist, dass Lkw-Verkehr und Warenlogistik von Pkw-Zufahrt und Besucherströmen getrennt sind. Dadurch ergeben sich effiziente Abläufe im Warenein- und -ausgang sowie konfliktfreie Bewegungszonen für Mitarbeiter:innen und Kund:innen.

Ein zentrales architektonisches Motiv bildet die „Spange“ – ein verbindendes Bauelement zwischen Halle, Büro und Garage. Sie fungiert als gedeckter interner Zugang, als Verteiler in die unterschiedlichen Nutzungsbereiche sowie als räumliche Klammer des Ensembles. Gleichzeitig definiert sie einen geschützten Freibereich mit gedeckter Ladezone. Die Unternehmensfarbe setzt hier einen markanten Akzent und verleiht dem funktionalen Baukörper Identität und Wiedererkennungswert.

Der Büroteil bietet als offenes, modernes Arbeitsumfeld vielfältige Kommunikations- und Gemeinschaftszonen für unterschiedliche Besprechungsformate oder informelle Treffen. Ergänzt wird das Raumprogramm durch integrierte Freibereiche, selbst für Fitness und Yoga gibt es Platz. Im Zentrum der Erschließungszone setzt eine vertikal bepflanzte „grüne Wand“ einen bewussten Kontrapunkt zur technisch-funktionalen Logistikumgebung. Als geschossübergreifendes, lebendiges Element prägt sie den ersten Eindruck des Gebäudes und verbessert durch ihre vegetative Oberfläche das Innenraumklima.

Die Fassade des Büroteils ist als hochwertige Metallfassade mit unregelmäßiger Plattenteilung ausgeführt. Nuancierte Grau- und Schwarztöne in unterschiedlichem Glanzgrad verleihen dem Baukörper Tiefe und lassen das Erscheinungsbild je nach Lichteinfall variieren. Für die Logistikhalle bildet dunkles Trapezblech die robuste



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl

Betriebsareal Gebol

Gebäudehülle. Konstruktion und Technik dieses Bauteils sind auf effiziente Logistikprozesse abgestimmt; Erweiterungs- und Ausbaumöglichkeiten wurden mitgeplant, sodass der Standort mit dem Unternehmen „mitwachsen“ kann.

Im Außenraum wirken Baumpflanzungen als strukturierende Elemente und als Grünfilter zur Nachbarschaft. Eine „Gartenlaube“ mit Outdoorküche, Grillplatz und Pausenraum erweitert das Angebot um einen informellen Begegnungsort für Feste, Präsentationen und gemeinsame Aktivitäten. Dachterrassen mit Ausblick schaffen zusätzliche Aufenthaltsqualitäten und verankern das Gebäude im landschaftlichen Kontext. (Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text des Architekten)

DATENBLATT

Architektur: MOD Architektur (Dietmar Moser)
 Bauherrschaft: GEBOL
 Tragwerksplanung: Klotzmann ZT GmbH (Bernhard Klotzmann)
 Fotografie: Mark Sengstbratl

Logistik/Lager: Anzinger Logistik GmbH
 Haustechnik: TB Grillenberger
 Elektrotechnik: TB Eglseer
 Geotechnik: Tauchmann
 Bauphysik: Burian&Kram
 Brandschutz: IBS Julius Schochmann
 Shhallschutz: IBTS GmbH
 BauKG/SiGe: Tricon
 Vermesser: Ferge&Partner

Maßnahme: Neubau
 Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 01/2021
 Ausführung: 11/2021 - 12/2022

Grundstücksfläche: 22.500 m²
 Nutzfläche: 8.100 m²
 Umbauter Raum: 92.700 m³
 Gesamt ~8.100m² Bauteil Halle ~6.500m², Bauteil Büro ~1.600m²



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl

Betriebsareal Gebol

Bauteil Halle ~84.500m³, Bauteil Büro ~8.200m³

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: Büro 40,0kWh/m²a, Halle 60,0kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Geothermie, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen,
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik

Materialwahl: Stahlbau, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien
Dämmstoffen

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Baumeister: HABAU Hoch- und Tiefbauges.mbH; Aussenanlagen: Held und Francke Bauges.mbH; Stahlbau: Stahlbau Brunnmayr Ges.m.b.H.; ET: Swietelsky Energie GmbH; HLSL: Forstenlechner Install.technik GmbH; Fassade/Dach: Innocente Ges.m.b.H.; Logistik/Lager: SSI Schäfer GmbH; Estrich/Böden: Hoffmann Böden GmbH; Fenster/Portale: Glas-technik GmbH; Trockenbau: Urmann Trockenbau GmbH; Sprinkleranlage: Siemens AG Österreich; Schlosser: Metallbau Hammerschmid GmbH; Photovoltaik: eww Anlagentechnik GmbH; Sonnenschutz: KLOTZNER Vertriebs GmbH; Fassade Büro: Schmid Dachbau GmbH; Fenster Halle: KAUN GmbH; Fliese: Seyrlehner; Tore: Hörmann Austria GmbH; Maler: Gerta HAUSER GmbH & Co KG; Tischler: Möbelerzeugung Wiesner GmbH; Innentüren: Gartner Türen Vertriebs GmbH & Co. KG; Aufzug: Kone AG



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl

Betriebsareal Gebol



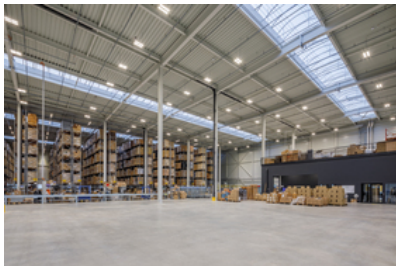
© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl

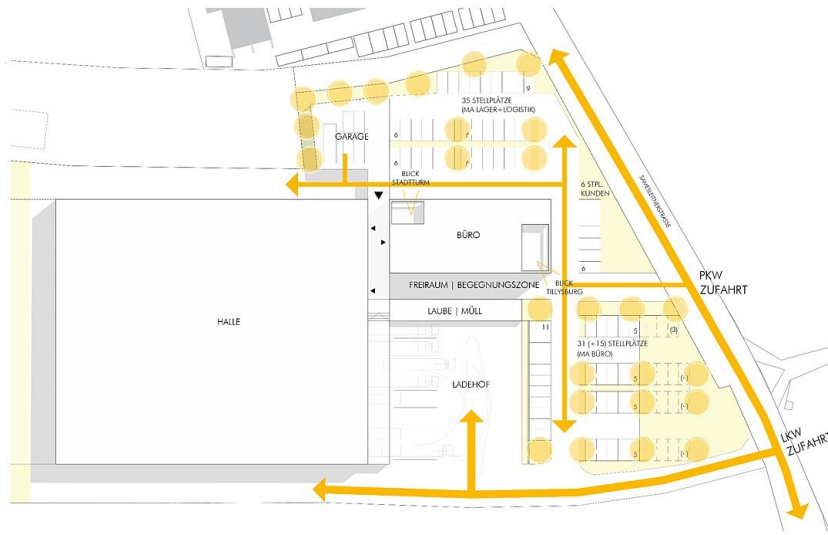


© Mark Sengstbratl



© Mark Sengstbratl

Betriebsareal Gebol

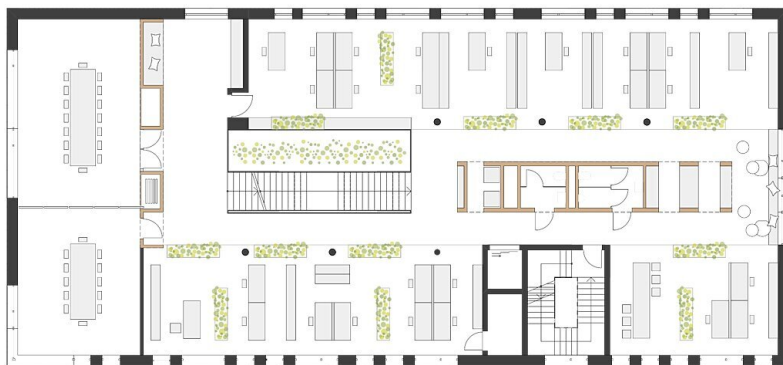


Lageplan



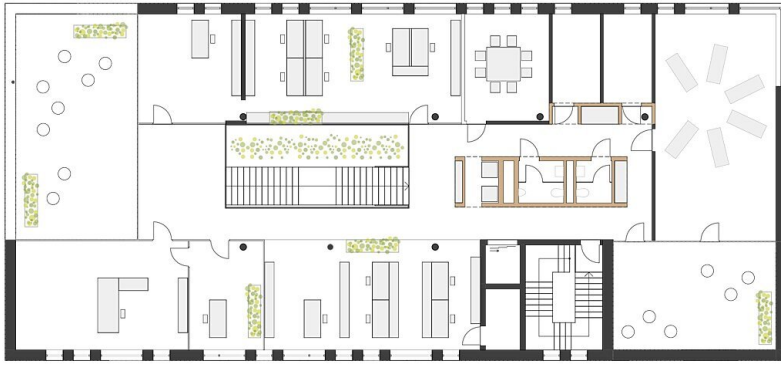
ERDGESCHOSS

Grundriss EG



1 OBERGESCHOSS

Grundriss OG1



Betriebsareal Gebol

2 OBERGESCHOSS

Grundriss OG2